GEMEINDERAT

Marktgemeinde Hoheneich, Bezirk Gmünd NÖ
3945 Hoheneich, Marktplatz 91

Lfd. Nr. 2/2020/02

SITZUNGSPROTOKOLL

über die Sitzung des Gemeinderates am **Dienstag**, dem **05.05.2020** mit dem Kommunikationstool „Skype".

Beginn: 19:06 Uhr
Ende: 20:04 Uhr

Anwesend sind:

1)	Bgm	Christian Grümeyer	2)	Vzbgm	Manfred Zeilinger
3)	gGR	Kerstin Fraißl-Zimmermann	4)	gGR	Sandra Preisinger
5)	gGR	Thomas Panag	6)	gGR	Ferdinand Strondl
7)	gGR	Martin Wagensonner	8)	GR	Robert Bauer
9)	GR	Sonja Bauer	10)	GR	Gerold Eichhorn
11)	GR	Jakob Gabler	12)	GR	Ewald Haider
13)	GR	Martin Hemmer	14)	GR	Christoph Hörndl
15)	GR	Elfriede Kaufmann	16)	GR	Angelika Kremsner-Haberleitner
17)	GR	Dominik Krenn	18)	GR	Karl Mayer
19)	GR	Tanja Rakovsky-Schmid			

I
Vorsitzender: Bgm. Christian Grümeyer
Schriftführer: Amtsleiter Peter Nowak
Die Einladung erfolgte am **30.04.2020.**
Die Sitzung ist **öffentlich** und **beschlussfähig.**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung:

1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung
2) Rechnungsabschluss 2019
3) Klimabündnisbeauftragter
4) Energiebeauftragter
5) Mobilitätsbeauftragter
6) Löschungserklärung
7) Seniorentaxi
8) Feuerwehrauto
9) Auftragsvergabe Straßenbau KG Nondorf, Johannahöhe, Sackgasse
10) Auftragsvergabe Sportplatzgasse Grabarbeiten Wasserleitungstausch
11) Auftragsvergabe Sportplatzgasse Wasserleitungsmaterial u. Arbeiten
12) Erklärung betreffend Übernahme von Anlagen (Sanierung von Kanaldeckeln)
13) Vertragsverlängerung Mitgliedschaft in der ARGE Mountainbike Waldviertel
14) Vorzeitige Beendigung des Mietvertrages mit Herbert Forstner

VERLAUF DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG:

Pkt. 1, Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung
Die Gemeinderäte geben keine Änderungen hinsichtlich des Sitzungsprotokolls der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung bekannt.

Pkt. 2, Rechnungsabschluss 2019
Der vom Bürgermeister erstellte Rechnungsabschlussentwurf 2019 lag in der Zeit vom 03.03.2020 bis 17.03.2020 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf.
Schriftliche Erinnerungen wurden nicht abgegeben.
Der Vorsitzende übergibt Herrn gGR Thomas Panagl das Wort und dieser berichtet über das Ergebnis. Er erklärt die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben, er informiert über die Überschreitungen. Diese außer- bzw. überplanmäßigen Ausgaben sind in nachstehender Liste angeführt. Sie konnten mit dem Soll-Überschuss aus dem Rechnungsabschluss 2018 gedeckt werden.

Außer- bzw. überplanmäßige Ausgaben			
Haushaltsstelle	**VA 2019**	**Überschreitung**	**Anmerkung**
1/010000/728000	€ 16.000	€ 7 863,69	Zeiterfassungsprogramm und Gem2Go-App
1/163000/754000	€ 5.300	€ 15.573,29	Weitergabe von Sonder-BZ an die FF Hoheneich
1/211000/346000	€ 16.000	€ 16.000,00	1 Rate veranschlagt, 2 Raten bezahlt
1/813000/720000	€ 12.000	€ 11.466,17	Personalkostenanteil ASZ an Gmünd, VA zu gering angesetzt!
1/820000/581000	€ 13.400	€ 6.575,66	DG-Beiträge auch Aushilfen, VA zu gering angesetzt!
1/840000/001000	€ 0	€ 30.471,00	Grundankauf im VA nicht vorgesehen (Schmitke)
1/851000/728000	€ 16.000	€ 5.613,60	Erhöhter Reinigungsaufwand (Strasser-Becken)
1/853100/614000	€ 1.100	€ 5.660,06	Sanierung Gemeindewohnung Fasangasse 292/2
5/211000/010000	€ 178.000	€ 6.244,12	Rückzahlung Leasing VS
5/612000/050000	€ 0	€ 6.933,51	Straßenbeleuchtung Sportplatzgasse OST, im VA nicht vorgesehen
5/612000/611000	€ 0	€ 6.796,63	Instandhaltungskosten im VA nicht vorgesehen

Abschließend berichtet er über den Schuldenstand und die Rücklagen der Gemeinde.
Anmerkung: Der Rechnungsabschluss 2019 hat sich gegenüber dem bereits übermittelten Entwurf des Rechnungsabschlusses 2019 nicht verändert.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2019 und die außer- bzw. überplanmäßigen Ausgaben beschließen. (Beilage 1)
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 3, Klimabündnis-Beauftragter
Der Bürgermeister berichtet, dass der Gemeinderat in der Sitzung am 16.12.2019 den Beitritt zum Klimabündnis beschlossen hat. Darüber hinaus ist noch ein Klimabündnis-Beauftragter zu ernennen. Der Klimabündnis-Beauftragte informiert den Gemeinderat 1-2x pro Jahr über die Klimabündnis-Aktivitäten der Gemeinde.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge Herrn GR Jakob Gabler zum Klimabündnis-Beauftragten der Marktgemeinde Hoheneich ernennen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4, Energiebeauftragter
Der Bürgermeister berichtet, dass jede Gemeinde zumindest einen Energiebeauftragten zu stellen hat. Dieser ist verantwortlich für die Erfassung der Energieverbräuche und zur Führung der Energiebuchhaltung. Er hat dem Gemeinderat jährlich einen Energiebericht vorzulegen.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge Herrn GR Jakob Gabler zum Energiebeauftragten der Marktgemeinde Hoheneich bestellen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5, Mobilitätsbeauftragter
Der Bürgermeister berichtet, dass jede Gemeinde zumindest einen Mobilitätsbeauftragten zu bestellen hat. Als politischer Vertreter soll Herr Jakob Gabler genannt werden, administrative Vertreterin soll Frau Selina Fidi (Bürgerservice) werden.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge Herrn GR Jakob Gabler zum Mobilitätsbeauftragten der Marktgemeinde Hoheneich bestellen, als administrative Vertreterin möge Frau Selina Fidi (Bürgerservice) gemeldet werden.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6, Löschungserklärung
Der Bürgermeister berichtet, dass am Gemeindeamt nachstehende Löschungserklärung, mit dem Ersuchen um Genehmigung im Gemeinderat, abgegeben wurde.

LÖSCHUNGSERKLÄRUNG

Grundbuchstand:

KATASTRALGEMEINDE 07011 Hoheneich EINLAGEZAHL 549
BEZIRKSGERICHT Gmünd

************************************ A1 ************************************

GST-NR	G BA (NUTZUNG)		FLÄCHE	GST-ADRESSE
877/8	Gärten(1O)	*	901	

Legende:
*: Fläche rechnerisch ermittelt
Gärten(1O): Gärten (Gärten)

************************************ B ************************************

1 ANTEIL: 1/2
Dipl.-Ing. Josef
Neuhauser
GEB: ADR: Sportplatzg. 236, Hoheneich 3945
a 535/1958 Kaufvertrag 1958-08-26 Eigentumsrecht

2 ANTEIL: 1/2
Cäcilia Neuhauser
GEB: ADR: Sportplatzg. 236, Hoheneich 3945
a 535/1958 Kaufvertrag 1958-08-26 Eigentumsrecht

************************************ C ************************************

1 a 4/1961
WIEDERKAUFSRECHT hins Gst 877/8 gem Pkt VIII
Kaufvertrag 1960-10-05 für Marktgemeinde Hoheneich

Erklärung:
Die berechtigte Marktgemeinde Hoheneich erklärt durch seine endesgefertigten Vertreter auf die Ausübung des Wiederkaufsrechtes hinsichtlich Grundstück 877/8 – C-LNR 1a- zu verzichten und in die Löschung dieses Rechtes einzuwilligen.

Aufsandungserklärung:

Die Marktgemeinde Hoheneich erteilt durch seine endesgefertigten Vertreter ihre ausdrückliche Zustimmung zur Einverleibung der Löschung des unter C-LNR 1a ob der Einlagezahl 549 der Katastralgemeinde 07011 Hoheneich intabulierten Wiederkaufsrechtes. Dies ohne ihr weiteres Zutun und nicht auf ihre Kosten.

Der Vorsitzende berichtet, dass es beabsichtigt ist, das betroffene Grundstück innerhalb der Familie Neuhauser weiterzugegeben. Dazu ist es nicht erforderlich auf das Wiederkaufsrecht zu verzichten. Da das betroffene Grundstück als Bauland gewidmet ist, soll das Wiederkaufsrecht weiterhin bestehen bleiben. Theoretisch könnten die neuen Eigentümer das Grundstück an Grundstücksspekulanten weiterverkaufen, sodass dann eine Bebauung nicht erfolgen würde.
Es wird die Festlegung eines Baurechtes diskutiert.
Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge beschließen, auf das Wiederkaufsrecht betreffend des Grundstückes 877/8, EZ 549, KG Hoheneich 07011, in der Sportplatzgasse nicht zu verzichten und der vorliegende Löschungserklärung nicht zuzustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7, Seniorentaxi
Der Bürgermeister berichtet, dass es so wie für Jugendliche das Jugendtaxi gibt, auch für Senioren 65+ ein Seniorentaxi geben soll. Dazu ist der Druck von Taxigutscheinen erforderlich, welche sich von den anderen Gutscheinen unterscheiden muss. Der Taxigutschein soll einen Wert von € 5,00 haben. Die Senioren zahlen € 2,50 für den Gutschein. Sie erhalten höchstens 4 Gutscheine im Monat. Für die Finanzierung Jugend- und Seniorentaxi stehen pro Jahr € 2.200,00 im Voranschlag zur Verfügung. Der Ablauf und die Abrechnung sollen analog zum Seniorentaxi Gmünd erfolgen. Als Taxiunternehmen stehen die Firmen Taxi Winter, Taxi Klaban und W4-Taxi Krapf zur Verfügung.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Einführung eines Seniorentaxis in der Marktgemeinde Hoheneich zu den im Sachverhalt angeführten Bedingungen beschließen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes ersucht der Bürgermeister die befangenen Gemeinderäte Ferdinand Strondl und Dominik Krenn die Sitzung zu verlassen. Zuvor soll Dominik Krenn in seiner Funktion als Feuerwehrkommandant die Notwendigkeit der Anschaffung eines neuen Feuerwehrautos erklären.
Dominik Krenn berichtet, dass das Feuerwehrauto LAST der FF Hoheneich ausgeschieden werden muss. Es wurde in den letzten Jahren immer wieder aufwendig repariert, um die Begutachtungsplakette zu erhalten. Es wurden Überlegungen hinsichtlich eines geeigneten Fahrzeuges für den Personen- und Lastentransport angestellt. Weiters wurden Angebote von verschiedenen Feuerwehrausrüstern eingeholt. Die Angebote reichten von € 40.000 bis € 140.000. Schließlich fand man eine Firma in 3931 Schweiggers, welche auch Fahrzeuge für die Stadtgemeinde Wien ausstattet. Das neue Fahrzeug hat ein Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t, kann aber mit dem Führerschein Klasse B gefahren werden, wenn man den Feuerwehrführerschein hat.
Um 19:47 Uhr verlassen die beiden Gemeinderäte die Sitzung.

Pkt. 8, Feuerwehrauto
Der Bürgermeister berichtet, dass die FF Hoheneich die Marktgemeinde Hoheneich um einen Kostenbeitrag zum neuen Feuerwehrauto ersuchte. Es soll ein nicht zurückzahlbarer Betrag in der Höhe von 50 % der Anschaffungskosten, das sind € 30.000, gewährt werden. Der Vorsitzende spricht sich für eine Kostenbeteiligung in diesem Jahr in der Höhe von € 20.000 aus. Am Jahresende kann nochmals um einen Betrag in der Höhe von € 10.000 angesucht werden und wenn es das Budget zulässt, wird der Rest des Kostenbeitrages in der Höhe von € 10.000 auch noch heuer ausbezahlt, sonst im Jahr 2021.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der FF Hoheneich für ein neues Feuerwehrauto noch heuer einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 20.000, am Jahresende oder wenn die finanziellen Voraussetzungen am Jahresende nicht mehr dafür sprechen, 2021 den Rest des Kostenbeitrages in der Höhe von € 10.000 gewähren.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die abgemeldeten Gemeinderäte werden vom Bürgermeister wieder zur Sitzung geholt.

Pkt. 9, Auftragsvergabe Straßenbau KG Nondorf, Johannahöhe, Sackgasse
Der Bürgermeister berichtet, dass Angebote von 4 Firmen zur Durchführung von Straßenbauarbeiten in der KG Nondorf, Johannahöhe, Sackgasse zur Liegenschaft der Familie Ruzicka, eingeholt wurden. Dieses Straßenbauvorhaben ist im Budget 2020 veranschlagt.

Ausschreibungsergebnis:

Leyrer+Graf, Gmünd	€	29.669,52
Strabag, Rastenfeld	€	30.250,24
Swietelsky, Zwettl	€	37.384,40
Held & Franke, Horn	€	35.643,62

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge beschließen, den Auftrag betreffend die Straßenbauarbeiten in der KG Nondorf, Johannahöhe, Sackgasse zur Liegenschaft der Familie Ruzicka, an die Firma Leyrer+Graf BaugesmbH, 3950 Gmünd, Conrathstraße 6, zum wirtschaftlich günstigsten Angebotspreis von € 29.669,52, zu vergeben.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 10, Auftragsvergabe für Grabarbeiten zur Sanierung der öffentlichen Wasserleitung in der Sportplatzgasse West
Der Bürgermeister berichtet, dass heuer die Sanierung der öffentlichen Wasserleitung in der KG Hoheneich, Sportplatzgasse West, durchgeführt werden soll. Wie schon in den vorangegangenen Jahren sollen die Grabarbeiten gemeinsam mit der EVN Netz GmbH erfolgen. Die Grabungskosten werden bis zur Tiefe der Gasleitung gemeinsam getragen, die Mehrtiefe für die Verlegung der neuen Wasserleitung übernimmt die Marktgemeinde Hoheneich.
Diesbezüglich liegt ein Kostenvoranschlag der Firma Leyrer + Graf, 3950 Gmünd, Conrathstraße 6, in der Höhe von € 54.742,76 exkl. MWSt. vor.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Grab- und provisorischen Wiederherstellungsarbeiten betreffend die Sanierung der öffentlichen Wasserleitung in der Sportplatzgasse West gemäß dem Kostenvoranschlag vom 08.10.2018 an die Firma Leyrer + Graf, 3950 Gmünd, Conrathstraße 6, vergeben.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 11, Ankauf von Wasserleitungsmaterial zur Sanierung der öffentlichen Wasserleitung in der Sportplatzgasse West
Der Bürgermeister berichtet, dass heuer die Sanierung der öffentlichen Wasserleitung in der KG Hoheneich, Sportplatzgasse West, durchgeführt werden soll. Der Vorsitzende hat gemeinsam mit Herrn Haneder vom Raiffeisen Lagerhaus Gmünd, Albrechtser Straße 3, das erforderliche Wasserleitungsmaterial festgestellt. Herr Haneder hat diesbezüglich das Angebot 2020_069 vom 18.03.2020 in der Höhe von € 13.332,69 exkl. MWSt. abgegeben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Bestellung des Wasserleitungsmaterials zur Sanierung der öffentlichen Wasserleitung in der Sportplatzgasse West gemäß dem Angebot 2020_069 vom 18.03.2020 beim Raiffeisen Lagerhaus Gmünd, Albrechtser Straße 3, durchführen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 12, Erklärung betreffend Übernahme von Anlagen (Sanierung von Kanaldeckeln)
Der Bürgermeister berichtet, dass von der Straßenmeisterei Schrems in der KG Nondorf auf der Hauptstraße eine Kanaldeckelsanierung erfolgte. Aufgrund dieser Arbeiten wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Straßenbauabteilung 8, folgende Erklärung vorbereitet und zur Genehmigung am Gemeindeamt eingebracht. Die Erklärung hat folgenden Text:
„Die Marktgemeinde Hoheneich übernimmt die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Schrems nach Genehmigung durch den Herrn Landesrat DI Schleritzko, B. Schleritzko-ST-83/004-2019 auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Sanierung von Kanaldeckel) in ihre Verwaltung und Erhaltung und das außerbücherliche Eigentum.
Die Gemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.
Im Zuge der Endvermessung übernimmt die Gemeinde die Anlagen in ihr grundbücherliches Eigentum.
Der Bürgermeister berichtet, dass er betreffend den defekten Kanaldeckel in der Hauptstraße vor dem Haus der Familie Lunzer mit dem Straßenmeister gesprochen habe und eine mündliche Zusage der Reparatur gemacht wurde.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die im Sachverhalt angeführte Erklärung betreffend die Übernahme der von der Straßenmeisterei Schrems sanierten Kanaldeckel in der KG Nondorf, Hauptstraße, in die Erhaltung und Verwaltung als außerbücherliches Eigentum übernehmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 13, Vertragsverlängerung Mitgliedschaft in der ARGE Mountainbike Waldviertel
Der Bürgermeister berichtet, dass der Vertrag über die Mitgliedschaft bei der ARGE Mountainbike Waldviertel bis 2024 verlängert werden soll. Der Vertrag liegt in Kopie bei. (Beilage 2)
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Mitgliedschaft bei der ARGE Mountainbike Waldviertel, Sparkassenplatz 4, 3910 Zwettl, für weitere 5 Jahre, also für 2020 bis Ende 2024 aufrecht erhalten.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 14, Vorzeitige Beendigung des Mietvertrages mit Herbert Forstner
Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Herbert Forstner, 3945 Hoheneich, Pürbacher Straße 400, den mit der Marktgemeinde Hoheneich abgeschlossenen Mietvertrag betreffend die Räumlichkeiten im Erdgeschoß im Gemeindegebäude 3945 Hoheneich, Marktplatz 85, zur Nutzung als Galerie, Atelier für Ausstellungen, Vernissagen, Präsentationen und Seminaren, gekündigt hat. Die Vermietung dauert bis zum 30.09. eines jeden Jahres und endet wenn der Mietvertrag davor von einem der Vertragspartner gekündigt wird. Da die Kündigung von Herrn Herbert Forstner nach dem 30.09.2019 erfolgte, endet der Mietvertrag am 30.09.2020. Nun sprach Herr Herbert Forstner beim Bürgermeister vor und ersuchte um vorzeitige Beendigung per 30.04.2020, als Gegenleistung würde er die von ihm installierte Beleuchtung in den angemieteten Räumlichkeiten belassen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den zwischen Herrn Herbert Forstner, 3945 Hoheneich, Pürbacher Straße 400, und der Marktgemeinde Hoheneich abgeschlossenen Mietvertrag betreffend die Räumlichkeiten im Erdgeschoß im Gemeindegebäude 3945 Hoheneich, Marktplatz 85, aufgrund der im Sachverhalt angeführten Umstände und Zusagen von Herrn Herbert Forstner, vorzeitig per 30.04.2020 beenden.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Da sonst nichts vorgebracht wird, schließt der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung.

Das Abstimmungsergebnis wurde durch Stillschweigen auf die Frage des Bürgermeisters, ob jemand einen Einwand gegen den Antrag hat, erreicht.

.....
Geschf. Gemeinderat

.....
Bürgermeister

.....
Geschf. Gemeinderat

.....
Schriftführer